

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 23

Illustration: Saaltochter mit Saalvatter

Autor: Croissant, Eugen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D-E-R-F-R-A-U.

Garten. O, wenn ich doch nur so eine zehnzinkige Gabel hätte wie die Kohlenschaufler. Dann wäre bald alles, Kind und Spielzeug im Kinderzimmer gewesen. Nun mache ich es von Hand. Es geht nicht viel länger, trotz schrecklichem Gebrüll und Protestgeschrei. Zu guter Letzt wird auch noch das junge Gesindel über die Schwelle gesetzt, Türe geschlossen und nun, zur rechten Zeit, läßt die Schwester Tante Amalie eintreten. Dem Ohrensessel, der so krumm dasteht, gebe ich noch schnell einen Gingg und begrüße dann aufs herzlichste die alte Dame. Unterdessen kommen, schön wie Amor und Psyche, meine Eltern aus ihrem Zimmer — die Situation ist gerettet, dank der geschlossenen Türe! Du hast keine Ahnung, wie schnell das geht, liebes Bethli.

Darum, sowie aus vielen andern Gründen — denke nur an den Duurzuug —, bin ich für den Türschluß.

Aber ich bin jeder Macht entlaubt, ich könnte höchstens hinter jede Türe stehen und sie im gegebenen Moment schließen. Aber schließlich habe ich auch noch andere Ambitionen als nur solche.

Und darum wende ich mich in vollem Vertrauen an Dich. Du weißt sicher einen Rat, um mir zu helfen, dem armen

Theo d'Or.

Mein Lieber! Du begehst den Fehler aller Jungen, zu glauben, Du seist ein einziger dastehender Fall! Ach, was könnte ich Dir da alles erzählen! Du könntest vielleicht heiraten und mit der Erziehung von vorn anfangen. Wenn du soviel Erfolg hast, wie ich, kannst Du zwar auch grad so gut zuhause bleiben. Die Sphinx streikt. Es gibt keinen Ausweg.

Bethli.

Wahre Begegnung aus der Schule

Die Lehrerin versucht den Zweitklässlern die Teile des menschlichen Körpers auf elementare Weise zu erklären. Bei der Frage: «Was ist der Brustkorb?» meldet sich niemand in der Klasse. Plötzlich aber schießt der kleine Edwin in die Höhe und ruft laut und deutlich: «Dänk dr Büstehalter, Fräulein Hueber!»

M.I.

Lieber Nebi!

Auf dem Perron des Zürcher Hauptbahnhofes stand eben der Zug nach dem Tessin zur Abfahrt bereit. Vor mir gingen zwei junge Damen den Wagen entlang, beide sehr aufgeregt einander Geschichten erzählend, in elegante graue Tailleurs gekleidet, Köfferchen in der Hand. Ganz offensichtlich fuhren sie in den Süden in die Ferien. Plötzlich ein Schrei aus dem

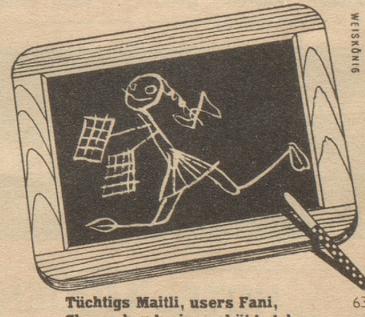


Saaltochter mit Saalvatter

Mund der einen Holden. Was war geschehen? Hier auf dem Bahnhof, eine Minute vor Abfahrt des Zuges, hatte sie mit einem Mal entdeckt, daß sie — noch die Küchenschürze trug!! ... Womit der Ausspruch jenes Amerikaners wieder einmal bewiesen ist, der sagte, daß die Schweizerin es nie fertig bringe, die Hausschürze abzulegen.

WELTSPRACHEN

635



Tüchtigs Maitli, users Fani,
Chuum hend mir em hütt befole
's soll go Schoggelade hole
Und scho brings die feinscht: Maestrami!



Sonne Mumpf
Küche und Keller
stets gepflegt

und die feinen Seifenflocken
(mit Borax)
„WEISSE TAUBE“
machen den Waschtag leicht!
J. KOLB Seifenfabrik ZÜRICH

Abonnieren Sie den Nebi!

Frei von Schmerzen dank Melabon
Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken

Bleich-mittel für Haare

auf Gesicht, Armen und Beinen. Wo immer Sie wollen, werden die Haare aufgehellt und unsichtbar, mit LITE von Nestle-Le Mur, dem einzigartigen Bleichmittel in Cremeform mit Nährschutzöl. Unschädlich und sehr bequem.

Preis Fr. 7.75 inkl. St. bei Ihrem Coiffeur, Drogisten oder direkt von der Novavita AG, Postfach Zürich 27, gegen Nachnahme oder Voreinzahlung auf Postcheck VIII 22581.

PARKE in ZÜRICH

beim Hotel Limmathaus, dann bist Du aus aller Parknot 'raus! Hotel Limmathaus beim Limmatplatz, das Haus mit seinen neuzeitlichen Zimmern, seiner guten Küche und den mundigen Weinen. Der große private Parkplatz steht zu Ihrer Verfügung. Tel. (051) 25 89 10. Ferd. Bruhin.

SCHWINDEL
-gefühle, Kopfschmerzen,
schlechte Konzentration,
abnormaler Blutdruck
dann **CRATAVISC**
reinpflanzl. Heilmittel Fr. 8.75

Seit Jahrzehnten sind die natürlichen

Birkenblut

-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoos, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido

Vorsicht vor Rheumatismus!

Lassen Sie Beschwerden wie Ischias, Gicht, Hexenschuß, Schmerzen in den Gelenken usw. — nicht anstehn, denn eines Tages können sie sehr lästig, ja unausstehlich werden. Hier hilft eine Kur mit dem seit mehr als 25 Jahren bewährten Kräuter-Wacholder-Balsam Rophalen, denn er wirkt harntreibend, reinigt Nieren und Blase und regt sie zu neuer Tätigkeit an. Eine solche Kur wird auch Ihnen gut tun! Flaschen zu Fr. 4.— und Fr. 8.—, ganze Kur Fr. 13.—, in den Apotheken und Drogerien erhältlich.

Hersteller: Kräuterhaus Rophalen, Brunnen 77